



An die Vertreterinnen und Vertreter der Medien

Bezirk
Baden-Württemberg

Kampagne der IG Metall Baden-Württemberg ausgezeichnet

Gefahrstoffschutzpreis 2010 für „Tatort Betrieb“

Stuttgart/Dortmund – Die **Kampagne „Tatort Betrieb“** der IG Metall Baden-Württemberg ist heute in Dortmund mit dem Gefahrstoffschutzpreis ausgezeichnet worden. Verliehen wurde der Preis für die von der IG Metall zusammen mit dem VKIS (Verbraucherkreis Industrieschmierstoffe) und dem VSI (Verband Schmierstoffindustrie) entwickelte **„Stoffliste Kühlschmierstoffe“**, die im Rahmen der seit über 20 Jahren erfolgreichen Kampagne „Tatort Betrieb“ entwickelt wurde. Überreicht hat den mit 5.000 Euro dotierten Preis Gerd Hoofe, Staatssekretär im Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) im Rahmen der Tagung „Gefahrstoffe 2010“ der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA).

Monika Lersmacher von der **IG Metall Bezirksleitung Baden-Württemberg** zeigte sich erfreut über den Preis. „Das ist eine besondere Anerkennung für unsere langjährige und erfolgreiche Arbeit“, sagte sie dazu heute in Stuttgart. Lersmacher bezeichnete dies als „gelungenes Beispiel einer verantwortungsvollen Sozialpartnerschaft.“ Allerdings erkennt sie in den Betrieben der Metall- und Elektroindustrie noch immer einen großen Aufklärungsbedarf rund um den sicheren Umgang mit Kühlschmierstoffen.

Michael Presser, Betriebsrat der MTU in Friedrichshafen, der den Preis für die IG Metall entgegennahm: „Der Erfolg der Komponentenliste ist untrennbar mit der baden-württembergischen Erfolgsstory „Tatort Betrieb“ verbunden.“

Bereits 1989 hatte die IG Metall unter dem Titel „Giftcocktail Kühlschmierstoffe“ im Rahmen der Kampagne auf die Probleme hingewiesen, mit denen Arbeitnehmer durch den Einsatz von Kühlschmiermitteln zu kämpfen haben. „Die Klagen über gesundheitliche Beschwerden, Hauterkrankungen und Atembeschwerden waren schon damals un-

Pressestelle

Kai Bliesener

Stuttgart,
4. Oktober 2010

Tel: 0711/16581-31/32
Fax: 0711/16581-30
Mobil: 0170/3333-210
kai.bliesener@igmetall.de

Stuttgarter Str. 23
70469 Stuttgart

Internet:
www.bw.igm.de
www.aktivfuertarif.igm.de
www.igmetall.de

überhörbar“, so Presser bei der Preisverleihung. Damals hätten sich in der Folge erstmals Vertreter der Berufsgenossenschaften, des Gewerbeaufsichtsamtes, Arbeitsschutzexperten der Gewerkschaften und Vertreter der Schmierstoffindustrie in der Bezirksleitung der IG Metall an einen Tisch gesetzt und die Komponentenliste Kühlschmierstoff geboren.

Der Deutsche Gefahrstoffschutzpreis wird alle zwei Jahre vom BMAS ausgelobt und von der BAuA organisatorisch begleitet. Er honoriert vorbildliche und wegweisende Aktivitäten zum Schutz vor Gefahrstoffen.

Mit freundlichen Grüßen

Kai Bliesener

- Pressesprecher -